

Mittwoch, 28. April 2004, 19.00 Uhr, Lindenhaus

ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG

Im Anschluss an den statutarischen Teil, um ca. **20.00 Uhr VORTRAG UND DISKUSSION: zu den geplanten Änderungen des Einbürgerungsrechts**. Referent: Mario Gattiker, Vizedirektor des Bundesamtes für Zuwanderung, Integration und Auswanderung (IMES). Am Ende der Veranstaltung wird ein Apéro offeriert.

Freitag, 4. Juni 2004, Schulhaus Eichholz

EICHHOLZFEST

Die Kulturen aus Grenchens Süden sorgen bei diesem Anlass kulinarisch, musikalisch und mit verschiedenen Ständen und Darbietungen für Multi-Kulti-Begegnungen. Der Nachmittag bietet Spiel und Spass für die Kinder des Schulkreises Eichholz. Zu den abendlichen Anlässen, zum ungezwungenen Kontakt-Knüpfen und Beisammensein ist die ganze Grenchner Bevölkerung eingeladen. Granges MELANGES unterstützt den Anlass zusammen mit dem Elternforum Eichholz (EFE). Frauen des Deutschkurses beteiligen sich ebenfalls. Organisiert wird der Anlass durch die Schulleitung Eichholz.

Montag, 28. Juni 2004, 19.30 Uhr, Kunsthaus Grenchen, Freiestrasse 2 (gegenüber Bahnhof Süd)

FLUCHT

Lesung zum Internationalen Tag der Flüchtlinge. Literarisches und Authentisches zum Thema Flucht. Vielfältige Gründe führen dazu, dass Menschen ihre Heimat fluchtartig verlassen. Die SchauspielerInnen Pia Waibel und Helmut Vogel verleihen diesen Menschen stellvertretend ihre Stimme und lesen aus einer literarischen Textcollage, die informieren und bewegen soll. Die Flüchtlingskoordinatorin von Amnesty International wird über die Arbeit der Menschenrechtsorganisation und die derzeitige Situation im Flüchtlingsbereich berichten.

Donnerstag, 2. September 2004, 19.30 Kultur-historisches Museum, Absyte 3

EINFÜHRUNG IN DIE HINDU-RELIGION

Kandiah Sakhtivel, Berater für Fachfragen zur Hindu-Religion, erläutert in seinem Referat die grundlegenden Aspekte und erklärt die wichtigsten Zeremonien. Der Abend dient auch als Vorbereitung für den Tempelbesuch am 10. September.

Freitag, 10 September 2004, 19.15 Uhr, Hindu-Tempel, Brühlstrasse 6 (gegenüber Gaskugel), Grenchen

BESUCH DES HINDU-TEMPELS GRENCHEN

BesucherInnen dieses Anlasses sind als Gäste bei einer Hindu-Zeremonie zugegen. Dauer ca. 90 Minuten Die TeilnehmerInnenzahl ist beschränkt. Anmeldung erforderlich unter Tel. 032 652 87 15 (Amt für Kultur).

Donnerstag, 18. November 2004, 20.00 Uhr, Aula Schulhaus IV

PODIUMSDISKUSSION: KIND UND RELIGION

Brauchen Kinder religiöse Unterweisung? Und wie sollte die idealerweise gestaltet sein? Welche Aufgabe haben Eltern, Gesellschaft und religiöse Institutionen? Fachleute aus unterschiedlichen Bereichen diskutieren miteinander und stellen sich den Publikumsfragen.

DEUTSCHKURS FÜR FREMDSPRACHIGE MIT KINDERBETREUUNG

Die vom Schweizerischen Arbeiterhilfswerk (SAH) angebotenen Kurse werden in Grenchen Im Lindenhaus durchgeführt. Von Februar bis Juli laufen in diesem Jahr zwei Kurse. Sie sollen den Frauen helfen den Alltag selbständiger zu bewältigen und sich in Grenchen zu integrieren. Auskunft erteilt: Gertrud Christen, Tel. 032 652 25 48, E- Mail: gertrud.christen@bluewin.ch

- Ich möchte Granges MELANGES beitreten.
- Ich interessiere mich für die Aktivitäten von Granges MELANGES und möchte darüber informiert werden.

Name/Vorname _____

Adresse _____

Telefon _____

E-Mail _____

Einsenden an: Granges MELANGES, Postfach 81, 2540 Grenchen 2



Granges MELANGES

Als aufstrebende Industriestadt war Grenchen seit je her von Fremden geprägt. Der Grenchenberg-Tunnel wurde weitgehend mit Hilfe von italienischen Arbeitskräften realisiert. Für die Arbeit in der Maschinen- und Uhrenindustrie kamen Menschen aus der französischen Schweiz und dem umliegenden Ausland nach Grenchen.

Fremde, wie Mazzini und Ruffini fanden hier Aufnahme und prägen die Stadt mit ihren Namen bis heute.

Heute leben in Grenchen Menschen aus 85 Nationen. Sie gehören unterschiedlichen Kulturen und Religionen an, sprechen andere Sprachen und pflegen ihre mitgebrachten Traditionen.

So ungewohnt, unverständlich und manchmal auch befremdend andere Sitten, Ansichten und Verhaltensweisen einerseits sein können, so faszinierend, inspirierend und befruchtend können sie auf der anderen Seite wirken.

Der Verein **Granges MELANGES** greift Themen rund um das Fremdsein in Grenchen auf. Unterschiedliche Anlässe bieten die Möglichkeit sich mit der Vielfalt der Grenchner Bevölkerung, mit dem Eigenen und dem Fremden, mit Vertrautem und Ungewohntem auseinander zu setzen.

Die Veranstaltungen sollen verschiedene Formen des Fremdseins bewusst machen sowie Wissen über die eigene und andere Kulturen vermitteln. Gemeinsamkeiten und Trennendes soll aufgezeigt werden und damit die Wahrnehmung fördern, dass Fremdes zugleich bedrohlich wie auch bereichernd wirken kann.

Ziel ist ebenso eine kontinuierliche Auseinandersetzung mit dem Thema wie auch das Zusammenführen verschiedener Bevölkerungsgruppen als Beitrag zu Erhaltung des sozialen und religiösen Friedens sowie gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit.

Kontakt: Elisabeth Egli, Tel. 032 652 31 48
Granges MELANGES, Postfach 81, 2540 Grenchen
E-Mail: granges-melanges@gmx.ch

Der Vorstand dankt der Daester-Schild-Stiftung für die Übernahme der Druckkosten.

Die Veranstaltungen werden unterstützt durch:
Bundesamt für Zuwanderung, Integration und Auswanderung IMES
Reformierte Kirchgemeinde Grenchen-Bettlach
Röm.-kath. Kirchgemeinde Grenchen
Christkath. Kirchgemeinde Grenchen

Granges
MELANGES



Aktivitäten zum Thema
Fremdsein und Integration